

Seite: 1/9

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.01.2020 Versionsnummer 4 überarbeitet am: 20.01.2020

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 Produktidentifikator

KEMPERDUR Deko 2K (B) - Handelsname:

- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen

des Stoffs oder Gemischs und

Verwendungen, von denen abgeraten wird - Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Identifizierte Verwendung: Nur für gewerbliche Anwender bestimmt!

- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt - Hersteller/Lieferant: KEMPER SYSTEM GmbH & Co. KG

Holländische Strasse 32-36

34246 Vellmar

Deutschland / Germany Telefon: +49 (0)561 / 8295-0 Telefax: +49 (0)561 / 8295-5110 E-Mail: MSDS@KEMPER-SYSTEM.COM

- Auskunftgebender Bereich: Forschung und Entwicklung

- 1.4 Notrufnummer: (AUT): Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH, Tel.Nr. +43 1 406 43 43

(DEU): Giftinformationszentrum der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen

Langenbeckstraße 1; Gebäude 601; 55131 Mainz

Tel. Nr.: +49 (0)6131 / 19 24 0 Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

STOT SE 3 H335 Kann die Atemwege reizen.

STOT RE 2 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr.

1272/2008 - Gefahrenpiktogramme Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.



GHS07

- Signalwort Achtung

- Gefahrbestimmende Komponenten zur

Etikettierung:

- Gefahrenhinweise

- Sicherheitshinweise

Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer

Hydrocarbons, C9-C12, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, aromatics (2-25%) Hexamethylendiisocyanat, Oligomerisationsprodukt; Uretdion Typ

Isophorondiisocyanat, Homopolymer

3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat

Hexamethylen-1,6-diisocyanat

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P280 Schutzhandschuhe tragen.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/

internationalen Vorschriften.

- Zusätzliche Angaben: EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

- 2.3 Sonstige Gefahren

- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- PBT: Nicht anwendbar. - vPvB: Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/9

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.01.2020 Versionsnummer 4 überarbeitet am: 20.01.2020

Handelsname: KEMPERDUR Deko 2K (B)

(Fortsetzung von Seite 1)

- Beschreibung:	Gemisch: bestehend aus nachfolgend angeführten Stoffen.	
- Gefährliche Inhaltsstoffe		
CAS: 28182-81-2 NLP: 500-060-2 Reg.nr.: 01-2119485796-1	Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer Acute Tox. 4, H332; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335 7	25-50%
CAS: 53880-05-0 EG-Nummer: 931-312-3 Reg.nr.: 01-2119488734-2	Isophorondiisocyanat, Homopolymer Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335 4	12,5-25
CAS: 28182-81-2 NLP: 500-060-2 Reg.nr.: 01-2119488177-2	Hexamethylendiisocyanat, Oligomerisationsprodukt; Uretdion Typ Acute Tox. 3, H331; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335 3	12,5-25
CAS: 28182-81-2 NLP: 500-060-2 Reg.nr.: 01-2119488934-2	Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer Acute Tox. 4, H332; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	12,5-25
EG-Nummer: 919-446-0 Reg.nr.: 01-2119458049-3	Hydrocarbons, C9-C12, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, aromatics (2-25%) Flam. Liq. 3, H226; STOT RE 1, H372; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H336	2,5-10%
EG-Nummer: 918-668-5 Reg.nr.: 01-2119455851-3	Hydrocarbons, C9, aromatics Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H335-H336	2,5-10%
CAS: 4098-71-9 EINECS: 223-861-6 Indexnummer: 615-008-00 Reg.nr.: 01-2119490408-3		<0,5%
CAS: 822-06-0 EINECS: 212-485-8 Indexnummer: 615-011-00 Reg.nr.: 01-2119457571-3	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	<0,5%

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Zusätzliche Hinweise:

- Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

Betroffene nicht unbeaufsichtigt lassen. Selbstschutz des Ersthelfers.

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

- Nach Einatmen: Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

- Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

- Nach Augenkontakt: Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden

Beschwerden Arzt konsultieren. Unverletztes Auge schützen.

- Nach Verschlucken: Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

- 4.2 Wichtigste akute und verzögert

auftretende Symptome und Wirkungen

 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel: CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder

alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

ausgehende Gefahren Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Besondere Schutzausrüstung: Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

(Fortsetzung auf Seite 3)



Seite: 3/9

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.01.2020 Versionsnummer 4 überarbeitet am: 20.01.2020

Handelsname: KEMPERDUR Deko 2K (B)

(Fortsetzung von Seite 2)

- Weitere Angaben Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften

entsorat werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene

Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen

und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Für ausreichende Lüftung sorgen. - 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung

und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl)

aufnehmen

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen. Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren

- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Aerosolbildung vermeiden.

- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im Originalgebinde aufbewahren. - Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Lebensmitteln lagern.

- Weitere Angaben zu den

Lagerbedingungen: Trocken lagern. Vor Frost schützen.

Behälter dicht geschlossen halten.

Empfohlene Lagertemperatur: 5 - 30°C

- Lagerklasse: 10 - VbF-Klasse: entfällt

- 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- GiSCode PU40

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung

technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

- 8.1 Zu überwachende Parameter

- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

4098-71-9 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat

MAK Kurzzeitwert: 0,092 mg/m³, 0,01 ml/m³ Langzeitwert: 0,046 mg/m³, 0,005 ml/m³

822-06-0 Hexamethylen-1,6-diisocyanat

MAK Kurzzeitwert: 0,035 mg/m³, 0,005 ml/m³ Langzeitwert: 0,035 mg/m³, 0,005 ml/m³

- Rechtsvorschriften MAK: GKV 2018, 254. Verordnung, 24.9.2018, Teil II - Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Persönliche Schutzausrüstung:

- Allgemeine Schutz- und

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 4)



Seite 4/9

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.01.2020 Versionsnummer 4 überarbeitet am: 20.01.2020

Handelsname: KEMPERDUR Deko 2K (B)

(Fortsetzung von Seite 3)

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Filter A/P2

Atemschutzgeräte - Gasfilter und Kombinationsfilter nach (DIN EN 141)

- Handschutz:

- Atemschutz:



Schutzhandschuhe

Schutzhandschuhe vor jeder Benutzung auf ihren ordnungsgemäßen Zustand prüfen. Nur Chemikalien - Schutzhandschuhe mit einer CE-Kennzeichnung der Kategorie III verwenden.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten

und der Degradation. Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigung- und Hautpflegemittel einsetzen.

- Handschuhmaterial Empfohlenes Material:

Butvlkautschuk

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,5 mm Durchdringungszeit (min.): < 480

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1:2015 werden nicht unter Praxisbedingungen

durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.

Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

- Als Spritzschutz sind Handschuhe aus

folgenden Materialen geeignet:

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,1 mm Durchdringungszeit (min.): < 10

- Augenschutz:



Nicht bestimmt.

Dichtschließende Schutzbrille

- Körperschutz: Schutzkleidung (EN 13034)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Allgemeine Angaben - Aussehen:

Form: Flüssig Farbe: Klar

- Geruch: Charakteristisch
 - Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.
 - pH-Wert: Nicht bestimmt

Zustandsänderung
 Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:

Siedebeginn und Siedebereich: Nicht bestimmt.

- Flammpunkt: 69 °C (ISO 3679)

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.
 Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

- Selbstentzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

- Explosive Eigenschaften: Nicht bestimmt.

- Explosionsgrenzen:

Untere: Nicht bestimmt.
Obere: Nicht bestimmt.

- Dichte bei 20 °C: 1,1 g/cm³
- Relative Dichte Nicht bestimmt.
- Dampfdichte Nicht bestimmt.
- Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 5)

- AT



Seite: 5/9

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.01.2020 überarbeitet am: 20.01.2020 Versionsnummer 4

Handelsname: KEMPERDUR Deko 2K (B)

(Fortsetzung von Seite 4) - Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: Nicht bzw. wenig mischbar. - Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: Nicht bestimmt. - Viskosität: Dynamisch bei 20 °C: 2800 mPas Kinematisch: Nicht bestimmt. - Lösemittelgehalt: VOC (EU) 2,45 % - 9.2 Sonstige Angaben Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- 10.2 Chemische Stabilität

- Thermische Zersetzung / zu vermeidende

Bedingungen:

- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Exotherme Reaktion mit Aminen und Alkoholen; mit Wasser allmähliche CO2-Entwicklung, in

geschlossenen Behältern Druckaufbau; Berstgefahr.

- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. - 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. - 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

- Akute Toxizitat Gesunchetsschädlich bei Einatmen. - Einsturfungsrelevante LD/LC50-Werte: 28182-81-2 Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer Oral LD50 >2.000 mg/kg (rat) (OECD 423; female) Dermal LD50 >2.000 mg/kg (rabit) Inhalativ LC50/4 h 0.39 mg/l (rat) (OECD 403; Pauluhn, J. (2008).) 53880-08-0 Isophorondiisocyanat, Homopolymer Oral LD50 >14.000 mg/kg (rat) (OECD 401) Inhalativ LC50/4 h 5 mg/l (rat) Dermal LD50 >2.000 mg/kg (rat) (OECD 401) Inhalativ LC50/4 h 5.5665 mg/kg (rat) (OECD 401) Dermal LD50 >2.000 mg/kg (rat) (OECD 402) Inhalativ LC50/4 h 0.158 mg/l (rat) ATEmix 0.5 mg/l (rat) Oral LD50 >2.000 mg/kg (rat) (OECD 402) Inhalativ LC50/4 h 0.158 mg/l (rat) ATEmix 0.5 mg/l (rat) Oral LD50 >2.000 mg/kg (rat) (OECD 423; female) Dermal LD50 >2.000 mg/kg (rat) (OECD 402) Inhalativ LC50/4 h 0.39 mg/l (rat) (OECD 403; Female) Dermal LD50 >2.000 mg/kg (rat) (OECD 403; Pauluhn, J. (2008).) ATEmix 1.5 mg/l (rat) ("3) Hydrocarbons, C9-C12, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, aromatics (2-25%) Oral LD50 >15.000 mg/kg (rat) (OECD 401) Dermal LD50 >15.000 mg/kg (rat) (OECD 402) Hydrocarbons, C9-aromatics Oral LD50 >3.492 mg/kg (rat) (OECD 402) Hydrocarbons, C9-aromatics Oral LD50 3.492 mg/kg (rat) (OECD 402) 4098-71-9 34socyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat Inhalativ LC50/4 h 0.55 mg/l (ATE) 822-08-0 Hexamethylen-1,6-diisocyanat [Dora LD50 959 mg/kg (rat) (OECD 401)		- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen					
28182-81-2 Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer		- Akute Toxizität Gesundheitsschädlich bei Einatmen.					
Oral LD50 >5.000 mg/kg (rat) (OECD 423; female)		•					
Dermal LD50 >2.000 mg/kg (rat) (OECD 402) >2.000 mg/kg (rabbit)							
Section	_						
Inhalativ LC50/4 h 0,39 mg/l (rat) (OCED 403; Pauluhn, J. (2008).)	Dermal	LD50					
S388-05-0 Isophorondiisccyanat, Homopolymer							
Oral							
Inhalativ LC50/4 h >5 mg/l (rat)							
28182-81-2 Hexamethylendiisocyanat, Oligomerisationsprodukt; Uretdion Typ	_						
Oral LD50 >5.665 mg/kg (rat) (OECD 401) >2.000 mg/kg (rat) (OECD 402) LD50 >2.000 mg/kg (rat) (OECD 402) LD50 0.5 mg/l (rat) (0.5 mg/l) (0.5 mg							
Dermal LD50 >2.000 mg/kg (rat) (OECD 402) LC50/4 h ATEmix 0,5 mg/l (rat) (*2)							
Inhalativ LC50/4 h ATEmix 0,5 mg/l (rat) (*2)	_						
ATEmix 0,5 mg/l (rat) (*2*)							
28182-81-2 Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer							
Oral Dermal LD50 >2.500 mg/kg (rat) (OECD 423; female) Dermal Dermal LD50 >2.000 mg/kg (rat) (OECD 402) >2.000 mg/kg (rabbit) 0,39 mg/l (rat) ((dust & fork) OCED 403; Pauluhn, J. (2008).) Hydrocarbons, C9-C12, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, aromatics (2-25%) Oral Dermal LD50 >15.000 mg/kg (rat) (OECD 401) Dermal LD50 >3.400 mg/kg (rat) (OECD 402) Hydrocarbons, C9, aromatics Oral Dermal LD50 >3.492 mg/kg (rat) (OECD 401) Dermal LD50 >3.492 mg/kg (rabbit) (OECD 402) 4098-71-9 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat Inhalativ LC50/4 h 0,05 mg/l (ATE) 822-06-0 Hexamethylen-1,6-diisocyanat							
Dermal LD50 >2.000 mg/kg (rat) (OECD 402) >2.000 mg/kg (rabbit) Inhalativ LC50/4 h 0,39 mg/l (rat) ((dust & fork) OCED 403; Pauluhn, J. (2008).) ATEmix 1,5 mg/l (rat) (*2) Hydrocarbons, C9-C12, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, aromatics (2-25%) Oral LD50 >15.000 mg/kg (rat) (OECD 401) Dermal LD50 >3.400 mg/kg (rat) (OECD 402) Hydrocarbons, C9, aromatics Oral LD50 >3.492 mg/kg (rat) (OECD 401) Dermal LD50 >3.160 mg/kg (rabbit) (OECD 402) 4098-71-9 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat Inhalativ LC50/4 h 0,05 mg/l (ATE) 822-06-0 Hexamethylen-1,6-diisocyanat			_ • • • • • • • • • • • • • • • • • • •				
Note							
Inhalativ	Dermal	LD50					
ATEmix							
Hydrocarbons, C9-C12, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, aromatics (2-25%) Oral LD50 >15.000 mg/kg (rat) (OECD 401) Dermal LD50 >3.400 mg/kg (rat) (OECD 402) Hydrocarbons, C9, aromatics Oral LD50 >3.492 mg/kg (rat) (OECD 401) Dermal LD50 >3.160 mg/kg (rabit) (OECD 402) 4098-71-9 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat Inhalativ LC50/4 h 0,05 mg/l (ATE) 822-06-0 Hexamethylen-1,6-diisocyanat							
Oral Dermal LD50 LD50 >15.000 mg/kg (rat) (OECD 401) Hydrocarbons, C9, aromatics C9, aromatics Oral LD50 >3.492 mg/kg (rat) (OECD 401) Dermal LD50 >3.160 mg/kg (rabbit) (OECD 402) 4098-71-9 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat Inhalativ LC50/4 h 0,05 mg/l (ATE) 822-06-0 Hexamethylen-1,6-diisocyanat							
Dermal LD50 >3.400 mg/kg (rat) (OECD 402)							
Hydrocarbons, C9, aromatics Oral LD50 >3.492 mg/kg (rat) (OECD 401) Dermal LD50 >3.160 mg/kg (rabbit) (OECD 402) 4098-71-9 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat Inhalativ LC50/4 h 0,05 mg/l (ATE) 822-06-0 Hexamethylen-1,6-diisocyanat							
Oral LD50 >3.492 mg/kg (rat) (OECD 401) Dermal LD50 >3.160 mg/kg (rabbit) (OECD 402) 4098-71-9 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat Inhalativ LC50/4 h 0,05 mg/l (ATE) 822-06-0 Hexamethylen-1,6-diisocyanat							
Dermal LD50 >3.160 mg/kg (rabbit) (OECD 402) 4098-71-9 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat Inhalativ LC50/4 h 0,05 mg/l (ATE) 822-06-0 Hexamethylen-1,6-diisocyanat	Hydroca						
4098-71-9 3-lsocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat Inhalativ LC50/4 h 0,05 mg/l (ATE) 822-06-0 Hexamethylen-1,6-diisocyanat	Oral	LD50	>3.492 mg/kg (rat) (OECD 401)				
Inhalativ LC50/4 h 0,05 mg/l (ATE) 822-06-0 Hexamethylen-1,6-diisocyanat							
822-06-0 Hexamethylen-1,6-diisocyanat		4098-71-9 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat					
Oral LD50 959 mg/kg (rat) (OECD 401)							
	Oral	LD50	959 mg/kg (rat) (OECD 401)				

(Fortsetzung auf Seite 6)



Seite: 6/9

(Fortsetzung von Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.01.2020 Versionsnummer 4 überarbeitet am: 20.01.2020

Handelsname: KEMPERDUR Deko 2K (B)

>7.000 mg/kg (rat) (OECD 402) Inhalativ LC50/4 h 0,124 mg/l (rat) (OECD 403)

ATEmix 1,5 mg/l (rat) (*2)

- Primäre Reizwirkung:

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. - Schwere Augenschädigung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

- Sensibilisierung der Atemwege/Haut

- Zusätzliche toxikologische Hinweise:

*2 Bemerkung zum ATE Angaben Prüfatmosphäre Staub/Nebel:

Die in der Tierstudie erzeugte Testatmosphäre ist nicht repräsentativ für die Situation am Arbeitsplatz, die Art, wie der Stoff vermarktet oder aller Voraussicht nach verwendet wird. Deshalb kann das Testergebnis nicht direkt für die Gefahrenbewertung verwendet werden. Auf Basis einer Expertenbeurteilung und Weight-of-Evidence ist eine modifizierte Einstufung der akuten Inhalationstoxizität gerechtfertigt. Untersuchung an einem vergleichbaren Produkt.

Methode: Fachmännische Beurteilung des Herstellers.

- CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

- Keimzell-Mutagenität entfällt

- Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. - Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei

einmaliger Exposition

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei

wiederholter Exposition - Aspirationsgefahr

Kann die Atemwege reizen.

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- 12.1 Toxizität

- Aquatiscl	ne Toxizität:			
28182-81-	-2 Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer			
ErC50	>1.000 mg/l (DESMODESMUS SUBSPICATUS) (0-72h static / EU C.3)			
	>199 mg/l (Scenedesmus subspicatus) (72h; guideline 67/548/EWG annex V; C3)			
EC50	>100 mg/l (DESMODESMUS SUBSPICATUS) (72; OECD 201)			
	>100 mg/l (Daphnia magna) (48h)			
EC50	>10.000 mg/l (Belebtschlamm) (3h, EG/RL 88-302-EEC)			
EC50	>1.000 mg/l (Scenedesmus subspicatus) (72h / DIN 38412)			
	127 mg/l (daphnia) (48h static / EU C.2)			
LC 50	8,9 mg/l (Brachydanio rerio (Ricefish))			
LC50	>100 mg/l (Danio rerio (Zebrabärbling)) (96h)			
	0 Isophorondiisocyanat, Homopolymer			
LC50/96 h	>1,51 mg/l (Cyprinus Carpio) (Richtlinie 67/548/EWG, Anhang V, C.1.)			
EC50	>3,36 mg/l (Daphnia magna) (OECD 202)			
EC50	>10.000 mg/l (Belebtschlamm) (OECD 209)			
	2 Hexamethylendiisocyanat, Oligomerisationsprodukt; Uretdion Typ			
ErC50	50-100 mg/l (Scenedesmus subspicatus) (72h; guideline 67/548/EWG annex V; C3)			
EC50	>100 mg/l (Daphnia magna) (48h, guildline 67/548/EWG annnex 5, V2)			
EC50	>5.560 mg/l (Belebtschlamm) (OECD 209)			
	2 Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer			
ErC50	>1.000 mg/l (DESMODESMUS SUBSPICATUS) (0-72h static / EU C.3)			
	>199 mg/l (Scenedesmus subspicatus) (72h; guideline 67/548/EWG annex V; C3)			
EC50	>100 mg/l (DESMODESMUS SUBSPICATUS) (72; OECD 201)			
	>100 mg/l (Daphnia magna) (48h)			
EC50	>10.000 mg/l (Belebtschlamm) (3h, EG/RL 88-302-EEC)			
EC50	>1.000 mg/l (Scenedesmus subspicatus) (72h / DIN 38412)			
	127 mg/l (daphnia) (48h static / EU C.2)			
LC 50	8,9 mg/l (Brachydanio rerio (Ricefish))			
LC50	>100 mg/l (Danio rerio (Zebrabärbling)) (96h)			
Hydrocarbons, C9-C12, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, aromatics (2-25%)				
LL 50	10 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) (96h; OECD 203)			
NOELR	0,13 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) (72h)			
EL50	4,6 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (72h; OECD 201)			
	(Fortsetzung auf Seite 7)			



Seite: 7/9

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.01.2020 Versionsnummer 4 überarbeitet am: 20.01.2020

Handelsname: KEMPERDUR Deko 2K (B)

	(Fortsetzung von Seite	6)				
	10 mg/l (Daphnia magna) (48h; OECD 202)					
NOEC	97 mg/kg (Daphnia magna) (21 days)					
Hydrocarb	Hydrocarbons, C9, aromatics					
LL 50	9,2 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) (96h; OECD 203)					
EL50	2,9 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (72h; OECD 201)					
	3,2 mg/l (Daphnia magna) (48h; OECD 202)					
EC50	>99 mg/l (Belebtschlamm) (10 min.; OECD 209)	ı				
822-06-0 H	822-06-0 Hexamethylen-1,6-diisocyanat					
ErC50	>77,4 mg/l (DESMODESMUS SUBSPICATUS)	П				
LC50/96 h	22 mg/l (Brachydanio rerio (Ricefish))	ı				
NOEC	11,7 mg/l (DESMODESMUS SUBSPICATUS) (72 h - EU method C.3)					
EC0	>89,1 mg/l (daphnia) (48 hour - EU C.2)					
EC50	842 mg/l (Bacteria) (3h-static - OECD 209)	İ				
LOEC	12,6 mg/l (DESMODESMUS SUBSPICATUS) (72 h - EU method C.3)					

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
 - 12.3 Bioakkumulationspotenzial
 - 12.4 Mobilität im Boden
 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- Ökotoxische Wirkungen:

- Bemerkung: Schädlich für Fische.

- Weitere ökologische Hinweise:

- Allgemeine Hinweise: Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation

gelangen lassen. schädlich für Wasserorganismen

- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- PBT: Nicht anwendbar.
- vPvB: Nicht anwendbar.

- 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

- **Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

- Europäisches Abfallverzeichnis

08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

08 04 10 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

- Ungereinigte Verpackungen:

- Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1 UN-Nummer - ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt

- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

- ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt

- 14.3 Transportgefahrenklassen

- ADR, ADN, IMDG, IATA

- Klasse entfällt

- 14.4 Verpackungsgruppe

- ADR, IMDG, IATA entfällt

- 14.5 Umweltgefahren:

- Marine pollutant: Nein

- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Nicht anwendbar.

- UN "Model Regulation": entfällt

(Fortsetzung auf Seite 8)

– A



Seite: 8/9

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.01.2020 Versionsnummer 4 überarbeitet am: 20.01.2020

Handelsname: KEMPERDUR Deko 2K (B)

(Fortsetzung von Seite 7)

ABSCHNITT 15: Österreichische und EU-Vorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- Richtlinie 2012/18/EU

- Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe -

ANHANG I

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten

- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG

XVII

Beschränkungsbedingungen: 3

- Nationale Vorschriften:

- Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Frauen im gebärfähigen Alter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten. Beschäftigungsbeschränkungen nach §22 JArbSchG für Jugendliche beachten.

- Klassifizierung nach VbF:

- Technische Anleitung Luft:

Klasse Anteil in % < 0.5 NK 2,5-10

- ÖNORM M 9485:

Klasse Anteil in % 2,5-10

- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Das Sicherheitsdatenblatt entspricht auch den Anhang I der Verordnung (EU) Nr. 453/2010 und Anhang II der Verordnung (EU) Nr. 2015/830

- Relevante Sätze

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H331 Giftig bei Einatmen

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- Datenblatt ausstellender Bereich: - Ansprechpartner:

Forschung und Entwicklung Forschung und Entwicklung

- Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3 Acute Tox. 1: Akute Toxizität - inhalativ – Kategorie 1 Acute Tox. 3: Akute Toxizität - inhalativ - Kategorie 3 Acute Tox. 4: Akute Toxizität - inhalativ - Kategorie 4 Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung - Kategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2 Resp. Sens. 1: Sensibilisierung der Atemwege – Kategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1 STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3 STOT RE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 1 STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr - Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend – langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2 Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend – langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

- Quellen - www.echa.europa.eu

www.baua.de

IFA: Institute für Occupational Safety and Health of the German Social Accident Insurance:

- www.dguv.de/ifa/gestis/gestis-stoffdatenbank/index.jsp

(Fortsetzung auf Seite 9)



Seite: 9/9

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.01.2020 Versionsnummer 4 überarbeitet am: 20.01.2020

Handelsname: KEMPERDUR Deko 2K (B)

- www.dguv.de/ifa/gestis/gestis-dnel-liste

(Fortsetzung von Seite 8)

- * Daten gegenüber der Vorversion geändert